

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 218

Nr. 49

Bezugspreis: monatlich 2 M., vierteljährig 5 M., halbjährig 9 M., jährlich 16 M. ... Halle-Saale ... Anzeigenpreis: Die Spaltenbreite 24 mm ...

Englands Industrie gegen Frankreichs Zahlfaulheit

„Ein Dawesplan für säumige Schuldnerstaaten!“ Ein Memorandum der englischen Industrie zur Schuldfrage

Ein Memorandum der englischen Industrie zur Schuldfrage London, 25. Februar. Großes Aufsehen erregt das Memorandum des Reichs...

betont zum Schluß, daß die englische Regierung die gewaltigen Steuerlasten auf die Dauer nicht tragen könne. Bedauerlich sei, daß die britische Regierung Frankreich weiter entgegengekommen wäre...

Ein deutscher Schritt in der Garantiefrage

Der „Temps“ berichtet eine Pariser Meldung, nach der Deutschland beabsichtigt, über einen Garantiefuß den Alliierten Verträge zu unterbreiten...

Ausländer-Besteuerung in Frankreich

Die Kammer hat im Laufe der Wadition u. a. einen Artikel angenommen, der eine Besteuerung der Ausländer vorläßt. Die Einnahmen betragen 100 Franken jährlich...

Neue Proteststimmen aus Zentrumskreisen

Der rheinische Bauernverein für v. Papen und Loenarz Offen, 25. Februar.

In der gestrigen Sitzung des Vorstandes der Rheinisch-westfälischen Bauernvereine...

hänfende Lage der westdeutschen Landwirtschaft, die „Westdeutsche Anzeiger“, nimmt heute eingehend dazu Stellung.

Stürme in der Wirtschaftspartei

Die neue Partei für Handwerk, Handel und Gewerbe, die sich unter dem Vorhild des Schuhmachers Meißner's Behre...

Ein Hochverräter beurteilt

Wegen hochverräterischen Internementens und Beihilfe zum Hochverrat hatte sich heute der former Wilhelm Jordan...

Zmtsrat Dr. h. c. Max von Zimmermann-Benkendorf

Nach längerem Weiden - er hatte sich vor einigen Monaten noch einen Oberflächenkrampf zugezogen - ist Herr Amtsrat von Zimmermann im gelegentlichen Alter von 91 Jahren zu seinen Vätern abgerufen worden...

In der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts beschäftigte man sich in landwirtschaftlichen Kreisen erlittert mit dem Gedanken, unsere Volkserziehung auf eine erweiterte, geistigere Grundlage zu stellen...

Schon im nächsten Jahre erbaute er mit seinen Brüdern die Zuderfabrik Benkendorf, die mit einer tagelichen Verarbeitung von 800 Zentnern Rüben in Betrieb gesetzt wurde...

Das Areal betragte sich Anfang der 60er Jahre durch Aufkauf des Rittergutes Al-Laufschütz, des Freigutes Schotter und verschiedener Bauernhöfe...

Die Zeitung des Gesamtbetriebes hatte der Verordner in eigener Hand, wobei ihm ein Stab von tüchtigen Beamten zur Seite stand...

Schließlich wäre noch der Kauf des Rittergutes Neufrieden zu erwähnen, welches im Jahre 1855 von dem Verordner für seinen Sohn, letzten Major a. D. Georg von Zimmermann, erworben wurde...

Die Zentrumspresse zu der Maßregelung

Die Maßregelung der beiden Zentrumsabgeordneten Boemarth und v. Papen wird in der gesamten landtlichen Presse Rheinlands-Westfalens eifrig erörtert.

Die Zentrumspresse zu der Maßregelung

Die Maßregelung der beiden Zentrumsabgeordneten Boemarth und v. Papen wird in der gesamten landtlichen Presse Rheinlands-Westfalens eifrig erörtert.

**Kreiben a. d. Würde (Schöfen)** heißt, welches 1828 erhandelt wurde und etwa 4500 Morgen umfaßt, wovon die größere Hälfte Wald ist.

Die Mar von Zimmermann selbst jeckenständig wirkte, so ist auch seine unermüdbare Tätigkeit und Pflanzfertigkeit gefeiert und vielfach anerkannt worden. Staatliche, berufliche und kirchliche Ämter sind ihm, indem sie ihn als würdig bezeichnen, um zugleich seine hervorragende Kraft im Dienste des Vorgesetzten und der Allgemeinheit auszuweisen zu können. So war er jahrelang lang als Amtsvorsteher, als Mitglied des Kreisrates, des Kreisvereins, des Provinzialauschusses, der Landwirtschaftskammer, des Deutschen Landwirtschaftsrates, des Landesökonomielegiums u. v. m. Im Jahre 1877 wurde er zum königl. Amtsrat ernannt und 1888 hob ihn der ihm persönlich freundlich gesinnete Kaiser Friedrich in den erblichen Adelstand. Auch hohe Ordensauszeichnungen wurden ihm zuteil. Die Vereinigte Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg ernannte ihn anlässlich des 50jährigen Bestehens des Landwirtschaftlichen Instituts zum Ehrenmitglied.

Die reich erregte und lebhaft betriebene Tätigkeit von und wie sehr man ihm von allen Seiten für das Geleistete dankt, beweist am besten die Fülle von Gratulationen zu seinem 80. Geburtstag im Jahre 1918. Es liegt ihm wohl keine bessere Charakteristik des nunmehr Entschlafenen geben, als die damalige Anrede von E. v. Hammerberg Graf von Hohenbalken-Döflau enthält, die wir deshalb nochmals im Wortlaut folgen lassen:

**Hochverehrter Herr Amtsrat!**

Wortes Güte läßt Sie heute im Kreise Ihrer Familie, Freunde und Verehrer den 80. Geburtstag des Heißten und des Beste des Vaterlandes feiern. Diese Gelegenheit zum Kreisausflug willkommene Gelegenheit. Ihnen für die hingebende Freude zu danken, mit der Sie allezeit die Angelegenheiten des Kreisvereins treu für Ihre Ehre und zum Nutzen der Mitglieder gefördert haben. Seit dem Jahre 1874 genommen Sie sich Mühe und seit 1878 dem Kreisrat an, seit 1888 vertreten Sie den Kreis im Provinziallandtag und seit 1898 nehmen Sie die Stellung des Kreisdeputierten ein. Mit den 4 Kindern, Weiblich dem Vetteren, von Helfdorf, Weiblich dem Jüngeren und Graf v. Dönhoffen, haben Sie in diesem Einkommen genützt und sind hier arbeitssam nur darauf bedacht gewesen, die Interessen des Kreises in jeder Richtung zu fördern. Wir sind hoch dankbar, in der Person eines landwirtschaftlichen Kapazität ersten Ranges zu besitzen. Ihre reichen Erfahrungen und umfassen theoretischen und praktischen Kenntnisse haben Sie im Bereich der Landwirtschaftskammer, im Landesökonomielegium und in anderen Vereinen immer ausgiebig zu verwerten gewußt. Sie haben niemals darnach getrachtet, mit wortreichen Reden glänzen zu wollen, nach dem Sie nur zuweilen nicht länger ist als zugehört, sondern solche vielmehr geduldig über sich ergehen, trotzdem Sie selbst — wie man so sagen pflegt — im Keinen Finger oft mehr hatten als der Redner im Munde. Aber auf den Kopf tragen Sie den Kragen mit wenigen durchsichtigen Worten. Ihre außerordentliche Befähigung guten praktischen Rat erteilen zu können, haben Sie nicht nur im Vereinsleben bezeugt. Wie viele Aufträge sind Ihnen, als Gutachter, Sachverständigen und Beratern haben Sie damit wertvolle Dienste geleistet! Wenn es hinsichtlich bekannt ist, wie gut Sie stets für Ihre Arbeiter und Arbeiterinnen gesorgt haben, so müssen diese Ihnen noch ganz besonders dankbar sein für guten Rat in ihrer kleinen Wirtschaft, die Ihnen, als Gutachter, Sachverständigen und Beratern haben Sie damit wertvolle Dienste geleistet! Wenn es hinsichtlich bekannt ist, wie gut Sie stets für Ihre Arbeiter und Arbeiterinnen gesorgt haben, so müssen diese Ihnen noch ganz besonders dankbar sein für guten Rat in ihrer kleinen Wirtschaft, die Ihnen, als Gutachter, Sachverständigen und Beratern haben Sie damit wertvolle Dienste geleistet! Wenn es hinsichtlich bekannt ist, wie gut Sie stets für Ihre Arbeiter und Arbeiterinnen gesorgt haben, so müssen diese Ihnen noch ganz besonders dankbar sein für guten Rat in ihrer kleinen Wirtschaft, die Ihnen, als Gutachter, Sachverständigen und Beratern haben Sie damit wertvolle Dienste geleistet!

# Die Stellung der Länder zum Finanzausgleich

## Der bayerische Finanzminister über die Aufgaben der Länder und Gemeinden

Berlin, 25. Februar.

Der bayerische Vertreter des Tag' hatte mit dem bayerischen Finanzminister Dr. Krausend eine Unterredung über den Finanzausgleich zwischen Reich und Ländern, über den die Verhandlungen am Freitag im Reichstag begannen.

Dr. Krausend äußerte u. a. folgendes:

Die politischen oder konstitutionellen Gesichtspunkte, unter denen die Verhandlungen über den neuen Finanzausgleich zwischen dem Reich und den Ländern geführt werden müssen, umfassen die Frage: Initiativrecht oder Föderalismus? Wir stehen auf dem Standpunkt, daß die Länder und Gemeinden die Aufgaben zu erfüllen haben, die überhaupt der moderne Staat zu erfüllen hat, abgesehen von den großen allgemeinen Angelegenheiten, wie Verfassung, auswärtige Beziehungen, vielfach auch Verkehrsangelegenheiten. Wir ziehen in Betracht die Aufgaben, die dem Staat nach der heutigen sozialen Aufgaben umgebung bei den Ländern und den Gemeinden. Die Länder haben in Bezug auf die Aufgabenerfüllung große Aufgaben, ferner nach der Seite der öffentlichen Angelegenheiten, nach der Seite der Wirtschaft, nach der Seite der Strafrechtspflege und Wasserwirtschaft, auf dem Gebiete der Gesundheitspflege, der sozialen Fürsorge und hinsichtlich gewisser Schulangelegenheiten, besonders hinsichtlich der Schulpflege.

Wenn man die Verhältnisse im Reich und in den Ländern im Frieden vergleicht mit den heutigen, so muß man, an der Überlegung kommen, daß wir heute einen viel größeren Apparat haben als im Frieden. Daß die Länder ihren Verwaltungsapparat nicht erweitert haben, was kaum zu verdammen, nachdem sich die Aufgaben gegen die Friedenszeit wesentlich erhöht haben. Daß aber das Reich auch einen größeren Apparat in Berlin unterhält, erwidert mir auf die Dauer schwer erträglich, denn es ist ebenfalls, dem heutigen Staat mit seiner geschwundenen Wirtschaft einen weitestgehenden Apparat zugunommen.

Die Länder haben immer betont, daß sie nicht durchkommen. Während das Reich über eine Milliarde überschüssig erzielt hat, sind die Länder mit dem Ertrag ihrer Einnahmen nur knapp an einem Defizit für 1924 vorbeigekommen. Trotz dieser Sachlage muß das Reich nun nach dem Entwurf, die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand noch weiter einzuführen als bisher. Es ist in diesem Entwurf vorgesehen, daß fast der 10prozentigen Beteiligung des Reiches an der Einkommensteuer eine Beteiligung des Reiches von 35 Prozent eintritt. Das ist ein außerordentlich hohes Maß für die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand, weil man ihnen 10 Prozent mehr von der Umsatzsteuer geben. Das ist ein großer Schritt, sondern es wird immer noch eine erhebliche Einbuße der Länder zu vermeiden.

Wenn man die Verhältnisse im Reich und in den Ländern im Frieden vergleicht mit den heutigen, so muß man, an der Überlegung kommen, daß wir heute einen viel größeren Apparat haben als im Frieden. Daß die Länder ihren Verwaltungsapparat nicht erweitert haben, was kaum zu verdammen, nachdem sich die Aufgaben gegen die Friedenszeit wesentlich erhöht haben. Daß aber das Reich auch einen größeren Apparat in Berlin unterhält, erwidert mir auf die Dauer schwer erträglich, denn es ist ebenfalls, dem heutigen Staat mit seiner geschwundenen Wirtschaft einen weitestgehenden Apparat zugunommen.

Die Länder haben immer betont, daß sie nicht durchkommen. Während das Reich über eine Milliarde überschüssig erzielt hat, sind die Länder mit dem Ertrag ihrer Einnahmen nur knapp an einem Defizit für 1924 vorbeigekommen. Trotz dieser Sachlage muß das Reich nun nach dem Entwurf, die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand noch weiter einzuführen als bisher. Es ist in diesem Entwurf vorgesehen, daß fast der 10prozentigen Beteiligung des Reiches an der Einkommensteuer eine Beteiligung des Reiches von 35 Prozent eintritt. Das ist ein außerordentlich hohes Maß für die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand, weil man ihnen 10 Prozent mehr von der Umsatzsteuer geben. Das ist ein großer Schritt, sondern es wird immer noch eine erhebliche Einbuße der Länder zu vermeiden.

Die Länder haben immer betont, daß sie nicht durchkommen. Während das Reich über eine Milliarde überschüssig erzielt hat, sind die Länder mit dem Ertrag ihrer Einnahmen nur knapp an einem Defizit für 1924 vorbeigekommen. Trotz dieser Sachlage muß das Reich nun nach dem Entwurf, die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand noch weiter einzuführen als bisher. Es ist in diesem Entwurf vorgesehen, daß fast der 10prozentigen Beteiligung des Reiches an der Einkommensteuer eine Beteiligung des Reiches von 35 Prozent eintritt. Das ist ein außerordentlich hohes Maß für die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand, weil man ihnen 10 Prozent mehr von der Umsatzsteuer geben. Das ist ein großer Schritt, sondern es wird immer noch eine erhebliche Einbuße der Länder zu vermeiden.

Die Länder haben immer betont, daß sie nicht durchkommen. Während das Reich über eine Milliarde überschüssig erzielt hat, sind die Länder mit dem Ertrag ihrer Einnahmen nur knapp an einem Defizit für 1924 vorbeigekommen. Trotz dieser Sachlage muß das Reich nun nach dem Entwurf, die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand noch weiter einzuführen als bisher. Es ist in diesem Entwurf vorgesehen, daß fast der 10prozentigen Beteiligung des Reiches an der Einkommensteuer eine Beteiligung des Reiches von 35 Prozent eintritt. Das ist ein außerordentlich hohes Maß für die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand, weil man ihnen 10 Prozent mehr von der Umsatzsteuer geben. Das ist ein großer Schritt, sondern es wird immer noch eine erhebliche Einbuße der Länder zu vermeiden.

Die Länder haben immer betont, daß sie nicht durchkommen. Während das Reich über eine Milliarde überschüssig erzielt hat, sind die Länder mit dem Ertrag ihrer Einnahmen nur knapp an einem Defizit für 1924 vorbeigekommen. Trotz dieser Sachlage muß das Reich nun nach dem Entwurf, die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand noch weiter einzuführen als bisher. Es ist in diesem Entwurf vorgesehen, daß fast der 10prozentigen Beteiligung des Reiches an der Einkommensteuer eine Beteiligung des Reiches von 35 Prozent eintritt. Das ist ein außerordentlich hohes Maß für die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand, weil man ihnen 10 Prozent mehr von der Umsatzsteuer geben. Das ist ein großer Schritt, sondern es wird immer noch eine erhebliche Einbuße der Länder zu vermeiden.

Die Länder haben immer betont, daß sie nicht durchkommen. Während das Reich über eine Milliarde überschüssig erzielt hat, sind die Länder mit dem Ertrag ihrer Einnahmen nur knapp an einem Defizit für 1924 vorbeigekommen. Trotz dieser Sachlage muß das Reich nun nach dem Entwurf, die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand noch weiter einzuführen als bisher. Es ist in diesem Entwurf vorgesehen, daß fast der 10prozentigen Beteiligung des Reiches an der Einkommensteuer eine Beteiligung des Reiches von 35 Prozent eintritt. Das ist ein außerordentlich hohes Maß für die Beteiligung der Länder an dem Reichsaufwand, weil man ihnen 10 Prozent mehr von der Umsatzsteuer geben. Das ist ein großer Schritt, sondern es wird immer noch eine erhebliche Einbuße der Länder zu vermeiden.

# Wieder ein französisches Kriegsgeschick gegen deutsche Offiziere

Das Kriegsgericht in Amiens hat heute wegen Plünderung und Verletzung der Schiffe an der Küste die Generale Frau und v. Staabs, Hauptmann v. Lena und die Oberleutnants v. Brandt und Ritz zu zehn Jahren Gefängnis, die Quarantäne v. Ritz zu vier Jahren und Stephan zu 20 Jahren Zwangsarbeit in Anwesenheit verurteilt.

## Die Antwort des Reichsjustizministers an die Leipziger Rechtsanwälte

Das Reichsjustizministerium hat auf die am 22. Februar, antwortend auf die Bekanntheit des in Leipzig-Vertrag eine Abordnung der Leipziger Rechtsanwälte vorgebrachten. Der Reichsjustizminister hat die Darlegungen der Leipziger Rechtsanwälte entgegen genommen und in seiner Antwort u. a. folgendes gesagt: Es ist ein offenes Verbrechen gegen den Staat, daß die Leipziger Rechtsanwälte gegen die Leipziger Rechtsanwälte vorgebrachten. Der Reichsjustizminister hat die Darlegungen der Leipziger Rechtsanwälte entgegen genommen und in seiner Antwort u. a. folgendes gesagt: Es ist ein offenes Verbrechen gegen den Staat, daß die Leipziger Rechtsanwälte gegen die Leipziger Rechtsanwälte vorgebrachten. Der Reichsjustizminister hat die Darlegungen der Leipziger Rechtsanwälte entgegen genommen und in seiner Antwort u. a. folgendes gesagt: Es ist ein offenes Verbrechen gegen den Staat, daß die Leipziger Rechtsanwälte gegen die Leipziger Rechtsanwälte vorgebrachten.

## Uffstand in Kurdistan

„Batin“ meinet das Konstantinopel, daß sich der Uffstand der Kurden immer weiter ausbreitet und daß die Kurden die Gegend um Diarbekr eingenommen haben. Weiter wird gemeldet, daß türksche Soldaten und Gendarmerieeinheiten zu den Aufständischen übergegangen sind. Der Uffstand hat sich auf die Gegend um Diarbekr ausgedehnt und hat sich auf die Gegend um Diarbekr ausgedehnt und hat sich auf die Gegend um Diarbekr ausgedehnt.

## Der Nachfolger Richters

Der Senat des Reichs hat in seiner Sitzung am 23. Februar, die Ernennung des Nachfolgers Richters beschlossen. Der Senat des Reichs hat in seiner Sitzung am 23. Februar, die Ernennung des Nachfolgers Richters beschlossen. Der Senat des Reichs hat in seiner Sitzung am 23. Februar, die Ernennung des Nachfolgers Richters beschlossen.

## Soelles Privatvermögen nicht beschlagnahmt

Unsere Berliner Schriftleitung hat gemeldet, daß Dr. Soelle am Offenbarungstag geladen werden sollte und daß gleichzeitig 120000 Mark, die Dr. Soelle bei einem Bekannten deponiert hat, beschlagnahmt worden seien. Ferner seien bei dem Dr. Soelle Bekannte in der Wohnung des Dr. Soelle ein Schloß und ein Safe beschlagnahmt worden. Hierzu teilt das Reichsjustizministerium folgendes mit: Dr. Soelle hat den Offenbarungstag längst geleistet. Dieser sein geringes Vermögen befindet sich vollkommene Klarheit. Von einer Beschlagnahmung von 120000 Mark zugunsten der Reichsregierung bei einer Prüfung in der Wohnung des Dr. Soelle ein Schloß und ein Safe beschlagnahmt worden. Hierzu teilt das Reichsjustizministerium folgendes mit: Dr. Soelle hat den Offenbarungstag längst geleistet. Dieser sein geringes Vermögen befindet sich vollkommene Klarheit. Von einer Beschlagnahmung von 120000 Mark zugunsten der Reichsregierung bei einer Prüfung in der Wohnung des Dr. Soelle ein Schloß und ein Safe beschlagnahmt worden.

## Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert

Der Reichspräsident erkrankte am Montag, den 23. Februar, an einer Krankheit, die sich verschlimmert hat. Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert. Der Reichspräsident erkrankte am Montag, den 23. Februar, an einer Krankheit, die sich verschlimmert hat. Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert. Der Reichspräsident erkrankte am Montag, den 23. Februar, an einer Krankheit, die sich verschlimmert hat. Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert.

## Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert

Der Reichspräsident erkrankte am Montag, den 23. Februar, an einer Krankheit, die sich verschlimmert hat. Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert. Der Reichspräsident erkrankte am Montag, den 23. Februar, an einer Krankheit, die sich verschlimmert hat. Die Krankheit des Reichspräsidenten verschlimmert.

Berliner Devisenkurse.

Table with columns for location (Japan, London, New York, etc.), gold price, and silver price.

14 500 000 Rm. im Verhältnis 9/11 auf 8 844 000 Rm. bezogen, daß die Rm.-Stammnote 200 auf 200 Rm. festgelegt wird...

Die anstehende Steigerung kurz beachtet. Zergliederte sich nur geringe Veränderung. Zucker- und Mehlpreise waren niedriger verlangt...

Berliner Metallierungen.

Preise verstehen sich ab Lager in Deutschland für 100 Kilo. Elektrolytkupfer 188,50, Zink 128,00, Kupfer 128,00...

Amerikanische Börsenberichte.

Table with columns for market (New York, London, Paris, etc.), date (Feb 25), and price/percentage.

Produkte.

Table with columns for product (Weizen, Roggen, Gerste, etc.) and price.

Breslau, 26. Febr. Weizen auf dem Markt, Weizen geformt 19,25, bezogen 18,75, 18,50, 18,75, 19; 4 Wochen: geformt 19,25, bezogen 18,75, 18,50, 18,75, 19; 8 Wochen: bezogen 18,75, 19, 19,50. Tendenz festig.

Berlin, 26. Febr. Die Börse eröffnete außerordentlich lebhaft und die Zurückhaltung ist auf der ganzen Linie einer bestimmten Zurechtweisung gewichen.

Halleische Notierungen. Anleihen. Ohne Gewähr. 4-1/2% 26.2 24.2, 4-1/2% 26.2 24.2, 4-1/2% 26.2 24.2...

Aktien in Billionen. Hall. Bank 97,8, Henschel 150, H. H. 108, H. H. 108, H. H. 108...

Offizielle Goldnotierung. Mittelteil von der Firma R. Steiner. Die heutige Höhe war ein wenig überhöhter als gewöhnlich.

Die festverzinslichen Werte notierten wie folgt: Eisenanleihen: Halle 5,25 %, von 1910 II 5,25 %, III 5 %, IV 3 %, von 1911 2 %, V 1 %, VI 1 %, VII 1 %, VIII 1 %, IX 1 %, X 1 %, XI 1 %, XII 1 %, XIII 1 %, XIV 1 %, XV 1 %, XVI 1 %, XVII 1 %, XVIII 1 %, XIX 1 %, XX 1 %, XXI 1 %, XXII 1 %, XXIII 1 %, XXIV 1 %, XXV 1 %, XXVI 1 %, XXVII 1 %, XXVIII 1 %, XXIX 1 %, XXX 1 %.

Bankwerte waren freundlicher gestimmt, doch Banknoten für ein wenig umhergeirrt. Halbesche Berliner Börse war dem Markt genommen, Markttrieb lag sich auf der letzten Steigerung. Braunkohlenwerte lagen sehr uneinheitlich.

Rücker gingen im Gegensatz zu Leipzig, wo jedoch niedrigerer Kurs um. Wiederholte sich ein wenig, ohne jedoch die Berliner Höhe zu erreichen. Von Petroleumwerten wurde die Berlin

Der Reichsbankdiskont auf 9 Prozent herabgesetzt.

In der heutigen Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank ist beschlossen, den Reichsbankdiskont auf 9 Prozent herabzusetzen. In der Begründung wird ausgeführt, daß sich der Status der Reichsbank seit Ende Dezember günstig geändert habe...

Wegelin u. Hübner, Halle (Saale).

Dem Gesellschaftsbericht entnehmen wir: Zu der Vermögenslage, Gewinn- und Verlustrechnung kam es, daß die Leistungen haben, nur zum Teil in Erfüllung gegangen sind. Demnach wird auch während des größten Teiles des Jahres über den Auftragsbezug nicht klagen konnten und deshalb im Geschäftsjahre in vielen anderen Fällen der Metallindustrie auf dem Markt...

Die Waren an Materialien, festigen und in Arbeit befindlichen Rohstoffen sind nach den geschäftlichen Grunddaten betrachtet. Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Die Aufwände von 798 276,13 Rm. betragen überwiegend aus Aufwendungen auf bestimmte Maschinen und Apparate. Nach der Vermögens- sowie Gewinn- und Verlustrechnung haben wir nachfolgender Buchung der laufenden- und vertragsmäßigen Konten...

Etnos Feines. Die Suppe aus Maggi's Suppen-Würfeln (in 12 Öffnung für 2 Liter). Diese sind hochwürdig; deshalb einfache Zubereitung. Nur noch Wasser erforderlich. 26 Sorten, wie Gränker, Königin, Dill, Reis, Erbs, Tapioca etc., Eier-Nudeln etc. Kennzeichen: der Name Maggi u. die gelb-rote Packung.

MAGGI'S SUPPEN-WÜRFEL. Die Suppe aus Maggi's Suppen-Würfeln (in 12 Öffnung für 2 Liter). Diese sind hochwürdig; deshalb einfache Zubereitung. Nur noch Wasser erforderlich. 26 Sorten, wie Gränker, Königin, Dill, Reis, Erbs, Tapioca etc., Eier-Nudeln etc. Kennzeichen: der Name Maggi u. die gelb-rote Packung.

Von Freitag, den 27. Februar bis Sonnabend, den 7. März

# Billige Frühjahrs-Woche

Mit diesem großzügigen billigen Verkauf erbringen wir aufs Neue den Beweis höchster Leistungsfähigkeit. **Neue Uebergangs-Mäntel / Straßen-, Gesellschafts- u. Tanzkleider / Neue Kleiderstoffe Gardinen / Wäsche / Schürzen u. Strümpfe** kommen in dieser Woche besonders billig zum Verkauf. **Beim Einkauf von 5 Mark für die Kinder ein Luftballon.**

## Neue Frühjahrs-Mäntel

**Donegal-Mäntel** flotte Form m. reicher Knopfparlierung . . . 17,00 14,00  
**Covercoat-Mäntel** die große Mode . . . 19,75 18,00  
**Zwirn Covercoat-Mäntel** prima Ware, elegante Formen . 26.- 21.-  
**Tuch-Mäntel** in allen neuen Farben . . . 24.- 21.-

## Neue Kinder-Mäntel

**Baby-Mäntel** aus Covercoat, Größe 60 jede weitere Größe + 0,40 . . . 7<sup>50</sup>  
**Elegante Tuch-Mäntel** Größe 45 in rot, blau, grün, jede weitere Größe + 1.-  
**Donegal-Mäntel** Größe 60 jede weitere Größe + 1.- . . . 7.-  
**Covercoat-Mäntel** Größe 60 jede weitere Größe + 0,75 . . . 7<sup>50</sup>  
**Loden-Mäntel** mit Kappe, Größe 60 Der prakt. Schalmantel, jedn. weit, Gr. + 0,75 . . . 11.-

## Billige Damenstrümpfe

**Damen-Strümpfe** schwarz u. farbig, verstärkte Ferse und Spitze 1,00 1,10 65  
**Maostrümpfe** schwarz und braun, prima Qualität . . . 1<sup>50</sup> 1,15  
**Selidenfior u. Kunstseide** Doppelsohle und Hochferse . . . 1<sup>50</sup> 1,30  
**Kinder-Strümpfe** Größe: 60 schwarz u. ledestarbig, jede weit, Gr. + 0,10 . . . 60<sup>50</sup>

## Konfirmanden-Kleider

**Weiß Voll-Voile-Kleider** 12,00 11.- 8<sup>00</sup>  
**Cheviot-Kleider** reine Wolle, blau und schwarz . . . 12.- 8<sup>75</sup>  
**Popelin-Kleider** reich bestickt, in blau, braun und grün . . . 16.-  
**Konfirmanden-Jacken** aus Covercoat . . . 14<sup>00</sup>

## Straßen- und Gesellschafts-Kleider

**Flettes Kasak-Kleid** . . . 12<sup>00</sup>  
**Reinwollene Musselin-Kleider** Entzückende neue Stoffe . . . 23.-  
**Vornehme Strassenkleider** in Rips und Cabardine . . . 24.-  
**Elegante Nachmittags-Kleider** 60.- 66.- . . . 44.-  
**Reizende Tanzkleider** in Seide, neue Lichtfarben . . . 29.-

## Neue Blusen

**Voll-Voile-Blusen** . . . 3<sup>00</sup> 3,50  
**Voll-Voile-Blusen** mit langem Arm . . . 8<sup>75</sup> 9.-  
**Musselin-Kasak** . . . 3<sup>00</sup>  
**Fouillardine Kasak** moderne lange Form . . . 5<sup>00</sup>

## Kleiderstoffe

**Popeline** doppelt breit . . . Meter 2<sup>75</sup>  
**Popeline** reine Wolle . . . Meter 4,25 3<sup>00</sup>  
**Popeline** reine Wolle 105 cm breit alle neuen Farben . . . Meter 5,25 4<sup>00</sup>  
**Moderne Schotten** 105 cm breit . . . Meter 2,75 2,25 1<sup>00</sup>  
**Rockstreifen** reine Wolle, 105 cm breit . . . Meter 5,25 4,50 2<sup>00</sup>  
**Blusenflanel** helle und dunkle Muster . . . Meter 1,25 95 Pt.  
**Cheviot** reine Wolle, 105 cm breit . . . Meter 2<sup>00</sup>  
**Hauskleiderstoffe** besonders haltbar . . . Meter 1,50 1,30 95 Pt.

**Extra billig!**  
 Ein Restposten  
**Flanelle**  
 für Schlafanzüge und Blusen 98 Pt.  
 früherer Preis bis 9,50 M., jetzt Meter 98 Pt.

**Kostüm-Röcke** aus haltbaren farbigen Stoffen . . . 4,90 5,00 1<sup>00</sup>  
**Moderne Schotten-Röcke** die große Mode 1925 . . . 14,75 11.- 9<sup>75</sup>  
**Falten-Röcke** reine Wolle, blau und schwarz . . . 12,75 9,75 7<sup>00</sup>  
**Cheviot-Röcke** neue flotte Form . . . 8,00 6,00 4<sup>00</sup>

## Damen-Wäsche

**Trägerhemden** . . . 2,75 1,70 1,45  
**Beinkleider** mit Stöckerei . . . 8,95 8,00 2,75  
**Nachthemden** . . . 4,00 4,00 4,50  
**Prinzeßröcke** . . . 4,00 8,00 3,50  
**Untertailen** mit Stöckerei . . . 1,80 1,95 95<sup>00</sup>

## Kinder-Wäsche

**Knaben-Hemden** Größe 45 . . . 95<sup>00</sup>  
**Knaben-Hemden** Gr. 75 Matros-Ausschn. 1,60  
**Mädchen-Hemden** Gr. 85 m. Langueste 1,35  
**Mädchen-Hemden** Gr. 70 m. Stöckerei 2,30  
**Mädchen-Beinkleider** Gr. 60 geschlossen 1,15

## Billige Schürzen

**Damen-Jumper-Schürzen** 1,45 1,85 1,25  
**Satin-Jumper-Schürzen** 1,80 1,00 1,25  
**Träger-Schürzen** . . . 8,65 2,80 2,75  
**Kinder-Schürzen** Gr. 40 . . . 1,85 1,60 1,20  
**Weisse Kinder-Schürzen** Gr. 40 1,05

## Neuheiten in Weisswaren

**Babikragen** in Rips u. Opal 1,30 1,10 65<sup>00</sup>  
**Jackenkragen** in Opal u. Leinen 1,80 1,60 1,20

# M. Schneider, Halle Leipzig

Inh. Johannes Hagenow.

## Casino-Buffer

Die gute empfiehlt sich von selbst infolge ihrer köstlichen Frische und ihres hervorragenden Geschmacks. Es gibt in der Tat nichts Besseres; wer sie einmal probiert, kauft sie stets wieder.

Engros: Paul Lindner, Halle a. S., Kleine Ulrichstraße 18a. Fernruf 2418.

## Stellenangebote

### Beretreter gesucht

in Wäxzerellen allerorten eingeführt, zum Verkauf eines neuen Gebrauchsartikels. Angebote unter P. B. 1259 erhalten an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

## Lebens-Existenz

biete ich allen Krebskranken und rebegewandten **Damen und Herren**, die gewillt sind, Skammtunfahigkeit in Bett- und Damentische zu belassen. Mutter werden nur gegen Anfe oder Sichelkeit abzugeben. Sober Verdienst ist nachweisbar. Entlohn von 20-50 RM und mehr. Späterer Verkauf von Wohnungen unter P. B. 1248 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung einmünden.

## Massenartikel Schlager!

Zum Vertrieb eines stark absatzfähigen, sehr zukunftsigen Gebrauchsartikels in einig. Bezirken noch entsprechende Persönlichkeiten gesucht. Der Artikel ist in vielen Branchen u. auch privat vielseitig verkäuflich, daher auch für tüchtig. Nichtachmann oder für Neustartung geeignet. Berücksichtigt werden nur ausführliche Bewerbungen zuverlässiger, nicht unbemittelter Herren oder Firmenn, die selbst und durch Anstell- u. Untervertreter alle Umstände des Vertriebs ausnützen können und zur Leistung des Verkaufs befähigt sind. Seltene Gelegen!

Robert Fohst, Breslau 23 K.

## Direktions-Sekretärin

mit guten Kenntnissen in Stenographie und Schreibmaschine als sofort oder spätere gesucht. Fernb. d. M. 1257 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

## Kochschul-Lehrerin

gesucht für mehrwöchige Bearbeitung von Originalrezepten und praktische Kochversuche in unserem Gasthaus. Die Tätigkeit kann auch nebenamtlich ausgeübt werden und setzt keine Kenntnisse der Kochvorschriften-Literatur sowie gewandten Stil voraus.

Schriftl. Bewerbungen erbiten

Mignon-Schokoladen-Werke David Sähne A.-G., Halle (Saale).

## Wirtschaftsgehilfe

im Alter von 17-21 Jahren bei Familienmitglied zum 1. ob. 16. März gesucht. Gehalt nach Vereinbarung.

Otto, Reiche, Freyde.

## Lehrling

seits Eltern ein **Schwefelwetter Hugo Knöppel, Gelehrter an Aufwärtler.**

## Banklehrling

mit guter Schulbildung und schöner Sprache zum 1. April 1925

gefehcht.

Offerten mit Lebenslauf und Zeugnissen unter P. A. 1240 an die Geschäftsstelle, Setting.

S u d e: Gutsamiechls- und Stuben Mädchen. Wittenberg, Joh. Friedrich Weyde, geschäftliche Stellenvermittler. Schmeerstraße 17/18, II.

## Aufwartung

Blond und Briefen notwendig. Gehalt: 240.- Kronen pro Woche 14 bis 15. 1925.

Ein spezielles, taugliches Mädchen gesucht. Vom Haus Witzel, Dampfschiffbau bei Hamburg. 54.

## Wirtschaftlerin

Geschäftsverhältnisse sind erledigt. Einmalige Entlohnung dieses Monats.

## Stellengehude

Junges Mädchen, 20 Jahre alt, sucht zum 1. April 1925 Stellung als

## Derwalter

mit mittleren oder größerem Gute. Ein idgn als lediger tüchtig gesehen. Müß allen notwendigen Arbeiten und Wajdinen sowie im Umgang mit Leuten vertraut. Begeh. setzen zur Verfügung. Höchstes mit Gehaltsanfrage. ezh.

Wag. Föhde, Alsterufer in Eutin, Ostpreußen 44.

## Wirtschaftsgehilfe

in größerer moderner Wirtschaft. Familienmitglied und Zukunftsangehöriger. Einmalige Entlohnung dieses Monats.

Friedrich Weise, Gumbert, Gumbertstr. 18.

## Stelmachermeister

34 Jahre alt, mit guten Kenntnissen auch mit allen Holzbearbeitungen - Waldarbeiten - auch in der Holzindustrie - am liebsten auf gep. Gut oder bergl. Unternehmern. Einmalige Entlohnung bieten, wollen Angek. richten an

Anton Wagner, Wittenberg (Saale), Hühnerstraße 11.

## Junges Mädchen

19 Jahre alt, heißt Postentrentin, hat idgn selbstständig einen Quatsch geföhcht, sucht zum 1. April 1925

Stellung.

Angelote Merzbura, Hühnerstraße Nr. 100 K.

## Bermietungen Zimmer

Gut möbl. freundliches

Wäre Bahnhof, elektr. Licht, zu vermieten. Sanddörfer Straße 9, I. W. 1.

## Berläue

Wegen Aufgabe der Wohnung verläue sofort meine

Dreißigmaldiven sowie Windmühle geteilt oder im ganzen.

B. Keibel, Crottorf, Fernruf Schwanefeld 228.

## Zugochsen

verkauft, weil überzählig.

Rich. Arndt, Wittenberg bei Hattendorf.

## 2 Rennpferde

Werp. 8 jährig, vorzüglicher Steiler, sehr Schöner, 3 jährig, zu verkaufen.

O. Köhling, Berlin. Fernruf 1048.

## Weimaraner, Wyandotten

8 Wochen alt, vom 1. März, verkauft. Reiche, 23 Jahre.

3 noch sehr gute

Ackerpferde, 8 u. 12 Jahre alt, bei wegen Zustand gleichgekauft. Otto Hahn, Hattendorf, Hoffstr. 10.



Empfehle einen großen frischen Transport pa. belgischer, Oldenburger und schwedischer **PFERDE** sehr preiswert zum Verkauf.

S. Pfifferling, Halle (Saale), Franckestraße 17 Fernsprecher 6288

Für die Woche vom 1. März 1925 bis 8. März 1925 (Leipzig Messe)

## möbl. Zimmer

in Halle gesucht. Offerten „Messezimmer“ an

## Hotel Goldene Kugel.



Mollere: „Der Geizige“ im Stadtheater.

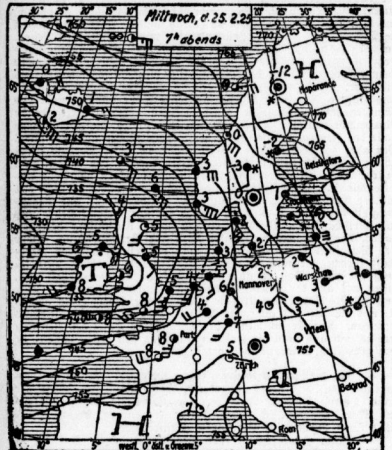
Von dem sie im allgemeinen nur recht gut von der Schule her die Aufführung des geistreichen Schöpfers...

Künftig aber auch das Mollere: Zwei Mitter werden in ihrem Lebensalter ein ganz junges Mädchen von ihren eigenen Söhnen gefangen...

Nach dem Wetter am Freitag

Das Zentrum der tiefen westlichen Barometerdepression hat an Intensität wieder zugenommen...

Wasserschliffe Witterung am 27. Februar: Zunehmende Bewölkung.



ERKLÄRUNG: o, wolklos, o, heiter, h, halbbedeckt, w, wolkig, bedeckt, r, Regen, A, Schnee, D, Dunst, N, Nebel, G, Gewitter, D, Dampfbildung, S, sehr leicht, O, leicht, OS, schwach, O, mäßig, O, stark, O, Sturm, W, oder Sturm, die Pfeile zeigen mit dem Winde die eingeschlagenen Linien (Isobaren) verlaufend, die die Orte mit gleichem Luftdruck, die neben dem Ort stehenden Zahlen geben die Lufttemperatur an.

Berliner Fikzak

Warenverkäufe. — Warum soll er nicht... Theater-Gebäude. — Der Nationaltheater.

Geizig ist im wahren Sinne des Wortes ein „Fikzak“, nämlich sehr feil im Jahre; im Februar! Will das Publikum sich mit diesem Feiligkeit zum Waren handeln?...

Warum soll er nicht? ... Lassen wir Claire Walhoff ruhig weiter singen, zumal sie eine von den gemuteten Künstlerinnen ist...

— Beruhigend. Freitag nachmittag 4 Uhr Gesellschaftsdinner am Mittweidener Hof...

— Krauzungen mit und ohne kirchlichen Göttern. Konvaleszenzpflicht nach sich die demnach zu wählende Provinzialkommission...



Die Aufnahme von Dampfkraften unter dieser Kraft erfolgt nur gegen Bezahlung.

Professionalsalltag

Auf den heute abend 8 Uhr im Wintergarten stattfindenden Empfangen der Berufsständigen Konferenz...

Die Vertreter der Berufsstände sind nachfolgend benannt: 1. Herr Dr. Herrmann...

Einheim. Bund der Bronnstrassen, Oststraße 66. Die Bronner sind der Ansicht...

Die Bronner sind der Ansicht, dass ein solches Festmahl zum letzten Male bei uns stattfinden sollte...

Die Bronner sind der Ansicht, dass ein solches Festmahl zum letzten Male bei uns stattfinden sollte...

Was man heute im Stadtheater?

Table with columns for Sunday, Monday, Tuesday, Wednesday, Thursday, Friday, and Saturday, listing plays and actors.

Verurtheilt

— Verurtheilt. Eine Frau von Bühne und Film. Die von Reichlichen und Bündlern glühend verehrt werden...

— Verurtheilt. Eine Frau von Bühne und Film. Die von Reichlichen und Bündlern glühend verehrt werden...

— Verurtheilt. Eine Frau von Bühne und Film. Die von Reichlichen und Bündlern glühend verehrt werden...

— Verurtheilt. Eine Frau von Bühne und Film. Die von Reichlichen und Bündlern glühend verehrt werden...

— Verurtheilt. Eine Frau von Bühne und Film. Die von Reichlichen und Bündlern glühend verehrt werden...

Ein köstlicher Nachtisch

wird stets jung und alt erfreuen. Sie können sich dieses Vergnügen mit Dr. Oetker's Schokoladenspeise mit gehackten Mandeln...

Table listing products and prices: 1 Päckchen Dr. Oetker's Schokoladenspeise mit gehackten Mandeln...

— Abstemige Übung. Der achtbändige Professor der Mathematik an der Universität Jena Dr. Paul Haebe...

— Abstemige Übung. Der achtbändige Professor der Mathematik an der Universität Jena Dr. Paul Haebe...













Ufa-Theater Leipziger Straße Nr. 88

Ab morgen Freitag, den 27. Februar 1925

### Lia Eibenschütz und Carl de Vogt

in dem modernen Sitten-Großfilm in 5 Akten

## ...die sich verkaufen...

Die Seelenlosen, die Spielbälle des Lebens, die Enterbten und Rechtlosen — sie sind es,

... die sich verkaufen ...  
Seide und kostbares Pelzwerk umhüllt ihre Glieder. — Geschenk? O nein, erworben durch sich selbst. Sie,

... die sich verkaufen ...  
gehören zum Leben, wie das Leben zu ihnen gehört. Wer ohne Schuld unter Euch ist, der werfe den ersten Stein!

Vorführung: 4.10, 6.40, 9.20

Im lustigen Teil:

## Juck und Schlaw

Groteske in 3 Akten.

## Lucky Luks Brautfahrt

Groteske in 2 Akten.

Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.

Ufa-Theater „Walhalla Lichtspiele“

Ab morgen Freitag, den 27. Februar 1925



## Kinder werden sich ebenso wie Erwachsene über die Leistungen von

# Jackie Coogan in seinem neuen Film Boy von Flandern

freuen!

Vorführung: 4.30 6.40 9.00 Uhr.

## Die Reise nach Stockholm. 2 Akte.

Jugendliche zahlen zur ersten Nachmittags-Vorstellung kleine Preise.

Beginn: Sonntags 4 Uhr, Werktags 4 Uhr.

Auf der Bühne:

## Sinaida Klementjewa

Intern. russische Tänzerin

## Max Okean's und Partnerin

Spring-Akt in fliegenden Ringen.

Chiki — Eleganz!

Auftreten: 6.00 8.20 Uhr.

Ufa-Theater Alte Promenade 11a

Ab morgen Freitag, den 27. Februar 1925

# Die Stimme des Herzens!

Groß-Film in 9 Akten.

In den Hauptrollen:

Gräfin Agnes Esterhazy, Mary Johnson

verkörpern die Hauptdarsteller dieses Filmes und geben kraft ihrer hochkultivierten Ausdrucksfähigkeit echtestes Menschentum. Selten hat man wie hier die warme Natürlichkeit und des Herzens edelste Regungen in glaubwürdige Formen gegossen. Diese Menschen wurzeln in unserem Leben. Sie kommen aus unserer Welt. Sie leiden unsere Schmerzen.

In den goldenen Strahlen der Sonne glitzern die Wogen des Fjords und in den Gesang der Brandung mischt sich das Jubeln der Vögel, das Rauschen der Wälder und die Melodie der von den Felsen rieselnden Wasser. Bis an die blumige Küste hat sich der Urwald vorgeschoben, in dessen Schatten munteres Getier sein unschuldig sorgloses Dasein führt. Inmitten dieser herrlichen Natur wächst gleich einer der vielen heiteren Wiesenblumen Helga, das liebreizende Töchterchen des in Ehren ergrauten Sägemüllers Pettersen . . .

Das ist die frühe Overtüre dieses Filmes, dessen jubelndes Tremolo allmählich veredelt und einer milden Resignation Platz macht. Zwei Welten werden sich gegenübergestellt, zwei Kontraste. Und doch ist es dort wie hier — überall das gleiche Leid, die gleichen Schmerzen. Zwei Frauen stehen ihre Bahn. Beide in junger, strahlender Heiterkeit. Beide hoffen, glauben an das Glück. Alles bricht über ihnen zusammen. Die lockende Stimme des Herzens hatte sich als trügerisch erwiesen.

Vorführung:

Sonntags 3.10 5.40 8.20, Werktags 4.00 6.10 8.20

Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.



Schlafzimmer  
in Eiche  
Kahageöl, Nußbaum  
liert billig  
O. Schabbe,  
Gr. Märkerstr. 28,  
am Markt.

Kaus-  
flächene  
Vurst  
in Qualität des  
Sorg.  
Zeremonien.  
Münzstrasse Nr. 7.

Preis/Bildungen  
Abdrucken  
Hilfsmittel & Co.  
Königsplatz 20/21, 23/24

sonig  
Erste, garantiert rein  
und netto Mk. 10.00  
und netto Mk. 6.40  
Porro u. Verpackung  
Nichtentnahme  
Nichtge-  
kauftes schme zurück.  
Wormdamm,  
Grasimkerer  
Königsplatz 40 b. Schwescht 1, O.  
Schöckel, Hannover 7872.

wertfächer  
ausgezeichnet  
Nachfolger.  
Schillerstr. 84.  
Kleinfächer  
ausgezeichnet  
Königsplatz 40 b. Schwescht 1, O.  
Schöckel, Hannover 7872.

★  
**Bleikristall**

in großer Auswahl neu eingetroffen  
besonders preiswert

Kompletter Kuchenteller Schüsseln Bonbonnières Jardinières	<p style="font-size: 1.2em; margin: 0;"><b>Sammel- Römer</b></p> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">in 6 Farben 9 Stück 5<sup>75</sup></p>	Rahmservise Körbchen Vasen Karaffen Löffelbecher
--	---	--

Erstklassige Fabrikate

**Louis Böker**

Leipziger Straße 7.

**Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen.**  
**Feuersozietätsbeiträge für das Jahr 1925.**

Die Beitragsausschreiben werden den Versicherungsnehmern in den nächsten Tagen zugestellt werden. Infolge des günstigen Schadenverlaufs im Jahre 1924 ist auf die Feuerversicherungsbeiträge für das Jahr 1925 allgemein ein Beitragsnachlass von 25% gewährt worden. Die unter Berücksichtigung dieses Nachlasses für 1925 ausgeschriebenen Versicherungsbeiträge sind innerhalb eines Monats nach Zustellung des Beitragsausschreibens an die darin angegebene Hebestelle zu zahlen; nach Ablauf dieser Frist wird angenommen, daß kostenpflichtige Abholung gewünscht wird.

Halle, den 25. Februar 1925.

Die Ortsdirektion.

Auf der technischen Messe in Leipzig,  
die vom 1. bis 11. März stattfindet, ist in  
Halle 8 — Braunkohlen-Fach-  
messe — ein

**Steinmüller-Vorschubtreppenrost**

D. R. P. u. Auslandspat.

einbaufertig ausgestellt

**L. & C. STEINMÜLLER, GUMMERSBACH.**

Mit 1000 3 Jahren an  
Bleichen, Kuchlein mit  
Barm

**Gold  
Jubeln**

Burg etc. beibeh  
Guld Zucker's  
Fabrik-Medizinal-Schleife  
in Bad Müllers-Bierg  
D. G. Bells-Berg. Was  
Zucker-Creme (Nichtentb  
u. feinst. Spezialität.  
Brogen u. Karbonatien.

**Baffelöl**  
verfeinertes Qualität  
A. and W. O. S.  
Reinigungs-G.

**Senking-  
Kochherde**

für Kohle und Gas.  
Transportable Kachelöfen.  
Eiserne Öfen.



**Max Herrmann,** vorm. Wilh. Heckert,  
Gr. Ulrichstr. 87.

Wieser  
**Abbrüche**  
in Holz, Stein und Beton.  
Spezial: Aufhängen, Scaffolds, Gerüste,  
Kranen, Blagelien u. s.  
Gef. Angebote unt. D. M. 1200 an die Gefähr-  
liche dieser Zeitung.

Erstklassige Bielerfelder

**Leinen-Kragen**



Stach. in allen Formen mit  
Halbweiten bis 48 vorwärts

**Otto Blankenstein,** alte Leipziger  
Straße 70/71

**Berichtigung.**  
Die Beerdigung des Herrn  
Pastor Ballien-Spergau findet  
bereits am Sonnabend um 3 Uhr  
statt.

**Sonder-Angebot**

ca. 1000 Stück

**Kieler  
Wasch-Anzüge**

aus gutem blau und weißgestreiften  
Kadettrell

Garantiert waschecht

Größe 1-6 für das Alter von  
3-8 Jahren Durchschnittspreis M. **6,75**

Größe 7-10 für das Alter von  
9-12 Jahren . . . . . M. **7,75**

Die Abgabe erfolgt nur  
direkt an die Verbraucher

**G. Abmann**

Das Haus der Herrenmoden  
Abteilung Knabenbekleidung

Gründet 1848

**Wratzke & Steiger** Hestlieferanten.  
Poststr. 9/10  
Juwelen Gold Silber.

**Sobeställe**

Mannde Schani geb.  
Böge, 77 J. Sibirien.  
Winda Dole geb. Bed.  
Biermann geb. Sieder.  
büttel, Wobeln-Zugler  
Zebban Urban, 70 J.  
Dalle, Frau Seiler, 104 J.  
Dalle, Schulmunderm.  
Dermann Dancanlein,  
66 Jahre. Dalle.

**Stadt-Theater**

Dreitag 7<sup>h</sup>, 11<sup>h</sup>  
**Hofmanns  
Ersählungen**  
mit den Damen:  
Avisson, Boshmer,  
Günzel-Dworaki,  
Seeliger,  
Voss-Andree,  
den Herren:  
Anderson, Kerk-  
mann, Kallhammer,  
Kosler, Timäus.  
Ende 10<sup>h</sup>, 11<sup>h</sup>.  
Sonnabend 7<sup>h</sup>, 11<sup>h</sup>  
**Orpheus in der  
Unterwelt.**  
Ende 10<sup>h</sup>.

**Kurhaus Wittkind.**  
Freitag, den 27. Febr.,  
4 Uhr nachmittags  
**Dr. Kaffee-Konzert.**  
ausgeführt  
vom gesamten  
Wittkind-Orchester.  
Abends 8 Uhr  
**Gesellschaftsabend**  
mit Tanz für  
Kartenzahler.

**Sprech-Apparate**  
vom Guten das Beste

**VOX**

und andere, große Auswahl  
**Schalplatten**  
aller Gattungen für  
**Piano-Ritter,**  
Leipziger Straße 73.

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Heute Donnerstag, nachmittags 4 Uhr in unseren beiden Theatern zugleich

**Die große Premiere:**



**Aschermittwoch**

Die erschütterndste deutsche Offizierstragödie in 8 Akten von Marie Louise Droop.  
Nicht zu verwechseln mit dem Film „Rosenmontag“.

**Hierzu der prachtvolle bunte Teil!**

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Plätze im Vorverkauf  
täglich 11-12 Uhr an der Theaterkasse.

Wir haben in unseren beiden Theatern für diese Aufführungen  
unsere Orchester bedeutend verstärkt!

Aufführungen: Werktags 4.00 6.10 8.20, Sonntags 3.00 4.50 6.20 8.35.

**Grammophon-, Parlophon-, Odeon- und Beka-Platten** in unübertroffener Auswahl bei **Albert Manthey, Gr. Ulrichstr. 12**

**Bühnen-Volksbund, Halle (Saale).**

**MARIONETTEN-**  
THEATER  
**MÜNCHENER KÜNSTLER**  
DIR.: PAUL BRANN.

**Abschieds-Vorstellungen**  
Zi. und 28. Februar, 4 und 6 Uhr  
im Lyceum i. Alte Promenade.

Beide Tage um 4 Uhr:  
Das alte deutsche  
**FAUST-SPIEL**

Beide Tage um 8 Uhr:  
Nouveau Programm:  
**Bastien und Bastienne**  
Singspiel von Mozart

Hierauf:  
**La serva padrona**  
(Wie die Zofe Herrin wird)  
Komische Oper in 2 Akten von Pergolesi.

Mitwirkung erster Münchener Gesangskräfte.

Karten 4 & 1 M. an der Saal-Kasse und im Vor-  
verkauf beim Bühnen-Volksbund, Alte Promenade 1a  
(Reinh. Koch).

**Modernes Theater**

Täglich der große Schlager  
**„Die vier Schlaumeier“**

Donnerstag der Elite-Tag  
Kabarett - Bühne - Ball

**Ev. Schulgemeinde St. Ulrich.**

**Fest-Abend**

Mittwoch, den 4. März, abends 8 Uhr  
in unserer Saale des Stadtschützenhauses.

1. Dr. Friedrich Viol. Geistliche Lieder von  
Bach, Beethoven, Brahms und Hugo  
Wolff. (Am Flügel: Frau Prof. Schmidt-Hayn.)

2. P. Dr. med. Kleinohmst-Dorferstedt: Biblische  
Geschichte und Naturwissenschaft im  
Unterricht und in der Familie mit  
Lichtbildern.

Karten für Nichtmitglieder zu 1 M. bei Hothan.

Um jedem die Möglichkeit zu bieten, einen  
neuen Kinderwagen anzuschaffen,  
veranstalte ich von morgen

**Freitag, den 27. Februar ab**  
einen großen

**Saison-Eröffnungs-Verkauf**

für ganz Mittelddeutschland in

**Kinderwagen  
Klappwagen  
Stubenwagen  
Kinderbetten**

und verwandten Artikeln.

Die Fülle meiner Neuheiten und meine be-  
kannte enorme Auswahl steht einzig da!  
Schönheit, wie Qualität meiner Modelle sind  
unübertroffen! : Meine hierfür besonders  
ermäßigten Preise bieten eine noch nie  
dargestellte Kaufgelegenheit! Überzeugen Sie  
sich selber davon ohne jeden Kaufzwang.

**Kinderwagenhaus Bruno Paris,**  
Halle (Saale) :: Brüderstraße 3.  
3' Minuten vom Markt.

Donnerstag, 5. März, 8 Uhr Loge Albrechtstr.

**Liederabend**  
von  
**Lisa Kummer.**

Am Klavier: Alex. Conrad, Leipzig.  
Lieder von P. Klengel, Mahler, Jos. Marx, R. Strauß  
Konzertlied „Blüthner“, Verh. B. Doll.  
Karten 2, 1, 50, 1 M. bei Heinrich Hothan

Wir bitten unsere geehrten Leser,  
nur bei unseren Interessenten einzukaufen.

**Der Verein der Pensioninhaber**

Halle (Saale)

weicht gute Pensionen  
für Schüler, Schülerinnen u. Erwachsene nach  
Möglichkeit ertheilt

Stubielerstraße: Tische, Halle (Saale),  
Biederplan 1.

**Sport-Artikel**

Fußball-, Tennis-,  
Hockey-Spieler, Rad-  
fahrer, Ruderer,  
Turner sowie Leicht-  
athleten u. Touristik  
empfehlen in großer Aus-  
wahl, sehr preiswert

**H. Schneewach,**  
A. & F. Ebermann,  
Saalestr. 5, Gr. Ulrichstr. 4

**Dunkelbrauner  
Anzug,**  
1,70 m. zu verkaufen, Größe  
1,70 m.

**Kaltenbrunner,  
Galeben.**

**Ruinewart,**  
22-24. Jahrgang, gesund,  
unverheiratet, erhebt, preiswert  
zu verkaufen.

Richardstraße 6, 1.

**Rauchtischen,**  
Gep. bunt, gerüst, billig  
zu verkaufen.

Gewerkestraße 5 Hof 1

**Perkies**  
(Gartenlieb)

Winter, Talfr. 6,  
Dersdorf 6710.

**Billige Preise  
für beste Ware**



**Grüne Heringe**  
das Pfund nur **12** Pf.

**Echter Nordsee-  
Seelachs** ohne Kopf, Pfd. **20** Pf.

**Seelachskarbonaden** Pfd. 40 Pf.  
**Kablau ohne Kopf** Pfd. 30 Pf.  
**Kablaukarbonaden** Pfd. 40 Pf.  
**Flossander** bis 1/2 Pfund, Pfd. 120 Pf.  
do. 1/2 - 3 Pfundig, Pfd. 140 Pf.

**Flusslachs rothfleischig,**  
Ers. f. Rheinlachs i. Ausschnitt, Pfd. 220 Pf.  
in ganzen Fischen v. 7-15 Pfd., Pfd. 100 Pf.

**Lebende Aale, Karpfen, Schleie**  
**Besonders billig!**

Täglich frisch aus dem Rauch:  
Hochfeine Norweger  
**Fettbäcklinge,** Pfd. **30** Pf.,  
die Kiste mit 5 Pfd. Inhalt **100** Pf.

Ferner  
die 1 Ltr. - 2 Pfd. - Dose Bratheringe  
mit ca. 12 Flaschen  
4 Ltr. - 2 Pfd. - Dose Hering i. L. also  
d. 1 Ltr. - 2 Pfd. - Dose saure Sardinen

**Oleandrin, direkter Import,**  
Rieserauswahl, Dose von 30 Pf. an

Großer Versand nach auswärts  
Fernruf 1274, 1275, 2705, 4966.  
Nach Geschäftsschluss nur 1275.

Empfehle nochmals die  
**letzten prima blutreichen Gole**  
prima junge Brathühner, Kapoun, Enten,  
bühner, feinste Buten, prima Hühnerfleisch

**E. Riemer, Wörmitz**  
Telefon 3484 und Wörmitzmarkt.